

Protokoll

XI/JugABadd/004

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Sport und Kultur
der Gemeinde Baddeckenstedt
am Montag, den 14.11.2022, von 18:30 Uhr bis 19:50 Uhr
Gaststätte Lauterbach, Hildesheimer Straße 18, Wartjenstedt

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Lingner, Reinhard

stv. Ausschussvorsitzende/r

Schacht, Thomas

Ratsmitglied

Harmening, Marion

Timpe, Fabian

von Cramm, Helena Freifrau

Verw. Ang. als Protokollführ/in

Lohse, Christiane

Ratsmitglied/er als Zuhörer/in

Rollwage, Sherin

Schrader, Gerhard

Steinke, Andreas

Abwesend:

Öffentliche Sitzung

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Jugend- und Kulturausschusses

AV Lingner begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Sprecher fragt, ob es Änderungsanträge bzgl. der Tagesordnung gibt.

RM Timpe verweist auf den gemeinsamen Antrag der Ratsgruppe SPD/Die Linke sowie der CDU vom 31.10.2022 und stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um den

TOP 4.1 Dringlichkeitsantrag: Außerplanmäßige Aufwendungen nach § 117 NKomVG i.S. dringende Instandsetzungsarbeiten auf Spielplätze zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit

BS: - einstimmig -

AV Lingner stellt somit die Tagesordnung fest.

2. Genehmigung des Protokolls über die 3. Sitzung des Jugend- und Kulturausschusses vom 24.10.2022

BS: -einstimmig beschlossen-

3. Einwohnerfragestunde

Frau Schaare stellt zum Thema "Jugendplatz" die Frage, wer sich denn um die Instandhaltung Platz kümmert (z.B. Leerung der Mülleimer) und ob es eine sanitäre Anbindung geben wird. Hier könnte es aus ihrer Sicht Konfliktpotenzial u.a. wg. Wildpinkeln geben, wenn sich Jugendliche tlw. den ganzen Tag dort aufhalten.

Man will sich ja nicht mit den Anwohnern anlegen, wenn diese an dem Platz entlang spazieren gehen und einen schlechten Zustand feststellen. Einfach einen solchen Platz zu errichten und dann abzuwarten, ob die Jugendlichen sich unter Kontrolle haben und den Platz sauber halten, ist ihrer Meinung nach nicht zu Ende gedacht.

Die Sprecherin fragt an, ob z.B. an der Schule im Innerstetal nicht die Möglichkeit umgesetzt werden könnte, zwei öffentliche Toiletten zu errichten.

AV Lingner sagt zu, dass man diese Thematik klären wird.

Es schließt sich eine kurze allgemeine Diskussion zu dem Thema an.

4. Außerplanmäßige Aufwendungen für Spielplätze in der Gemeinde Baddeckenstedt

AV Lingner erklärt eingangs, dass aufgrund des Gutachtens des Spielplatzprüfers Blume die Spielplätze der Gemeinde Baddeckenstedt von RM Schacht, RM Timpe und seiner Person mit dem Fahrrad abgefahren wurden.

Anhand einer Präsentation, die diesem Protokoll als Anlage beigelegt ist, wird der Zustand der Spielplätze bildlich dargestellt. Der Sprecher bittet RM Schacht und RM Timpe um Berichterstattung.

RM Timpe berichtet, dass die Ausschussmitglieder sich aufgrund des Gutachtens für eine Berücksichtigung aller Spielplätze entschieden haben, um die Verkehrssicherheit der Spielgeräte in Augenschein zu nehmen und so eine Prioritätenliste erstellen zu können, die heute vom gesamten Ausschuss bewertet werden soll.

In der Gemeinde Baddeckenstedt gibt es 10 Spielplätze und auf jedem Platz wurden vom Gutachter Mängel festgestellt. Dies hat bereits dazu geführt, dass einige Spielgeräte abgesperrt, tlw. ganz entfernt worden bzw. Schaukelsitze abgenommen worden sind. An dieser Stelle muss erwähnt werden, dass die vorgenommenen Absperrungen Kinder nicht davon abhalten, die Geräte dennoch zu nutzen, was eine erhöhte Gefahr darstellt.

Die Beseitigung der Mängel muss zeitnah vorgenommen werden.

Im Zuge der Herstellung der Verkehrssicherheit dieser Geräte sollte im Laufe der Zeit auch darüber nachgedacht werden, einige Spielplätze weiter auszubauen.

RM Schacht gibt einzelne Erläuterungen zu der Präsentation:

Spielplatz Wartjenstedt (oberes Dorf), Am Holzberg:

Auf dem Spielplatz Am Holzberg in Wartjenstedt, aber auch generell, müssen die Sitzgelegenheiten abgeschliffen und gestrichen werden müssen, da diese mittlerweile vermoost sind. An dem Spielturm ist ersichtlich, dass hier vor einigen Jahren schon Hölzer erneuert worden sind.

RM Lingner hinterfragt an dieser Stelle, ob der Austausch dieser Hölzer evtl. von den Anwohnern selbst vorgenommen wurde und wird sich dazu erkundigen.

RM Schacht weist noch darauf hin, dass der Berg, auf dem sich die Rutsche befindet, ausgeglichen werden sollte, da dort eine Stelle sehr abschüssig sei. In dem Zuge sollte die Funktionalität der Rutsche an sich überprüft werden, da Kinder geäußert haben, dass man dort nicht richtig rutschen könne.

Spielplatz Wartjenstedt (unteres Dorf), Brunnenweg:

Die vom Gutachter bemängelte Rutsche wurde bereits entfernt. Neben den Mängeln im Gutachten haben die Ausschussmitglieder Risse im Schaukelbrett festgestellt, so dass diese auch ausgetauscht werden sollte.

Eine Ersatzbeschaffung der Rutsche sollte vorgenommen werden.

Binder (oberes Dorf), Hauptstraße

Auf diesem Bild ist ersichtlich, dass der Hangelbogen entfernt wurde.

Binder (unteres Dorf), Am Bolzplatz

Auf dem Platz befindet sich ein Fußballtor, ein Basketballkorb und eine Kletterkombination.

RM Schacht merkt hier an, dass die Beschaffenheit der Fläche sich auch für einen Jugendplatz eignen könnte.

Eine Schaukel auf diesem Platz wäre eine gute Ergänzung. Man könnte die Überlegungen anstellen, dass der Platz an der Hauptstraße so erhalten wird und der Bolzplatz weiter ausgebaut wird, da dieser Platz eine tolle Anlage darstellt.

Rhene (Innerste)

Hier sieht man Auskofferungsarbeiten an der Schaukel. Die vorgenommene Absperrung lässt zu wünschen übrig. Eine Abstützung der Schaukel wurde abgeflext. Es ist zu klären, wer aus welchem Grund diese herausgeflext hat. Hier stellt sich die auch Frage, warum, wenn man eine Schaukel schon außer Betrieb nimmt, man diese dann nicht vorübergehend ganz abbaut.

An dieser Stelle sei angemerkt, dass diverse Stahlspielgeräte einmal komplett neu angestrichen werden sollten.

Auf diesem Platz sollte eine zusätzliche Sitzbank aufgestellt werden.

Rhene (Rhener Alpen)

Der Turm mit Rutsche ist aufgrund des Gutachtens abgesperrt worden, wobei bekannt ist, dass die Kinder an dieser Absperrung vorkommen und weiterhin auf dem Gerät spielen. Abgebaut wurde hier das Leiterelement. Man sieht, dass die einstige Schaukel bereits ganz entfernt wurde.

Es sei an dieser Stelle einmal angemerkt, dass der Bauausschuss generell unterrichtet werden sollte, wenn Spielgeräte gänzlich entfernt werden.

Grundsätzlich lässt die Pflege der gesamten Spielplätze sehr zu wünschen übrig.

Oelber, Graseweg

Als erstes fallen hier die fehlenden Zaunlatten auf. An der Schaukel fehlen die beiden Sitze, die vom Gutachter persönlich abgenommen und der Verwaltung übergeben wurden. Am Kletterturm ist an der Brücke eine Planke sehr wackelig.

Baddeckenstedt (Berliner Straße)

Der ehemalige Spielplatz in der Berliner Straße ist nunmehr eine Blühwiese und wird zwei Mal im Jahr gemäht.

RM Schacht merkt an dieser Stelle an, dass aufgrund von Eigentümerwechsel die Anwohner in diesem Bereich immer jünger werden und es mehr Kinder gibt. Man sollte sich Gedanken darübermachen, diesen Platz zu reaktivieren und wieder als Kinderspielplatz zurechtzumachen.

RM v. Cramm merkte an dieser Stelle an, dass man einen Sandkasten auf diesem Platz aufstellen könnte und man nach und nach die Reaktivierung vornehmen könnte. RM Timpe gibt dabei zu bedenken, dass dann die Gefahr besteht, dass dieser Platz ähnlich wie der triste Platz vor dem DGH Oelber aussehen könnte, weil man zwar will, es aber letztendlich nicht hinbekommt. Nur weil irgendwo eine Rutsche steht bedeutet dies nicht, dass sie auch genutzt wird. Eine Reaktivierung bedeutet, dass man sich vorher sortiert Gedanken darübermachen muss, in welchem Umfang diese stattfindet, damit der Platz von den Kindern auch angenommen wird.

Baddeckenstedt (Innerste)

Der Zustand des Spielplatzes an der Innerste ist verhältnismäßig in Ordnung.

Die Verschmutzungen in der Tunnelanlage wurden in der Vergangenheit bereits durch die Feuerwehr vergeblich versucht zu entfernen. Die kleine Schaukel wurde bereits - auf Anraten des Gutachters - entfernt. Für den kleinen Turm fehlt das Sandeimerelement. Bei dem Sandtisch mit Wasserrinne stellt sich tatsächlich die Frage, wo das Wasser herkommen soll.

Auf diesem Platz sind entsprechende Instandsetzungs- und Pflegearbeiten zu leisten.

Baddeckenstedt (Hubertusstraße)

Die hier festgestellten Mängel des Gutachters sind vorwiegend durch den Hersteller der Spielgeräte zu beheben.

RM Timpe trägt zu den Empfehlungen des Ausschusses vor, dass die dort aufgeführten Summen "Daumenwerte" sind und von der Verwaltung genauer beziffert werden können.

RM v. Cramm schlägt vor, dass man jetzt eine Prioritätenliste aufstellt. RM Schacht ergänzt dies damit, dass man zeitnah die Plätze mit den gesperrten Spielgeräten besonders berücksichtigt.

4.1. Außerplanmäßige Aufwendungen nach § 117 NKomVG i.S. dringende Instandsetzungsarbeiten auf Spielplätze zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit

Aufgrund der vorgetragenen Ergebnisse legen die Ausschussmitglieder die Maßnahmen für den gemeinsamen Antrag als Dringlichkeitsantrag vom 31.10.2022 der SPD/Die Linke-Gruppe sowie der CDU vor.

Es folgt die Abstimmung, dass dieser Antrag gestellt und die Prioritätenliste erstellt wird.

BS: - einstimmig -

Die Ausschussmitglieder beraten über die entsprechenden Maßnahmen und erstellen die Prioritätenliste, die in dem gemeinsamen Antrag ergänzt werden. Der Dringlichkeitsantrag ist dem Protokoll **als Anlage** beigefügt.

Sodann erfolgt ergeht die Abstimmung über die Beschlussempfehlung.

BSE: -einstimmig-

Dem Dringlichkeitsantrag der SPD/Die Linke-Gruppe und der CDU wird gefolgt:

1. Für folgende Maßnahmen werden gemäß § 117 NKomVG außerplanmäßige Aufwendungen bereitgestellt:

Spielturm, Rhener Alpen	15.000 €
Schaukel, Rhene (unteres Dorf)	5.000 €
Zaun/Schaukeln, Oelber Graseweg	10.000 €

2. Die Deckung der oben aufgeführten Maßnahme erfolgt über das Produkt 54110 - Gemeindestraßen, Teilausbau Brockenblick, Betrag 30.000 €.

5. Kulturelle Veranstaltungen

AV Lingner trägt aufgrund eines vorgelegten Antrages der SPD/Die Linke-Gruppe und der CDU vom 31.10.2022 zum Haushalt 2023 i.S. Bereitstellung von Haushaltsmitteln für kulturelle Veranstaltungen in der Gemeinde Baddeckenstedt vor, dass der dort genannte Betrag in Höhe von 3.000 € angehoben wird auf 5.000 €.

Der Sprecher stellt fest, dass dadurch die Möglichkeit geschaffen wird, dass mit diesem Betrag kulturelle Veranstaltungen z.B. der Heimatstube oder anderer Vereine, unterstützt werden und die Gemeinde sich so daran beteiligen könnte. Der Ausschuss wird sich damit beschäftigen, wie die Umsetzung erfolgt.

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag und die Änderung des Betrages von 3.000 € auf 5.000 €.

BS: - einstimmig -

Sodann ergeht die Abstimmung über die Beschlussempfehlung an den Verwaltungsausschuss.

BSE: -einstimmig-

1. Im Haushaltsplan 2023 werden für das Haushaltsjahr 2023 für kulturelle Veranstaltungen in der Gemeinde Baddeckenstedt 5.000 € bereitgestellt.
2. In der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2024-2027 werden jeweils 3.000 € bereitgestellt.

6. Mitteilungen

RM Schacht teilt mit, dass generell bzgl. gefasster Beschlüsse auch verfolgt werden sollte, ob diese auch umgesetzt worden sind. RM Schrader wird das Wort erteilt und der Sprecher berichtet, dass hier der Rat die Möglichkeit hat, eine Beschlusskontrolle zu beantragen und so Kenntnis darüber erlangt, was umgesetzt worden ist.

7. Anfragen

RM v. Cramm fragt an, ob man nicht anstreben sollte, einen phantastischen Spielplatz zu schaffen. AV Lingner ergänzte diese Idee, einen solchen Platz umzusetzen und die bestehenden Spielplätze zu erhalten.

8. Einwohnerfragestunde

Frau Schaare nimmt Bezug auf die Frage von RM v. Cramm und stellt die Bitte, dass, wenn man mehrere Spielplätze z.B. in den Orten Wartjenstedt und Binder betreibt, auch einmal andere tolle Spielgeräte anschafft, z.B. ein Trampolin oder - auf den langgezogenen Plätzen - eine Seilbahn. So wäre es auch attraktiv, als Besucher zwischen den Spielplätzen zu wechseln bzw. man hätte ein Ausflugsziel, wenn ein Spielplatz mit interessanten Geräten und schönen Sitzgelegenheiten ausgestattet ist. Man könnte Fahrradtouren zu solchen Spielplätzen machen und die Kinder lernen dabei auch gleich das Fahrradfahren.

Nach einer regen Diskussion besteht Einigkeit, dass in der nächsten Ausschusssitzung über die Beteiligung der Kinder an diesem Thema gesprochen wird. Ebenso wird man sich Gedanken darüber machen, ob es sinnvoll ist, diverse bestehende Geräte zu erhalten oder durch neue attraktive Neuanschaffungen die Plätze aufzuwerten.

Lingner
Ausschussvorsitzender

Lohse
Protokollführerin

AzP TOP 4 Präsentation Spielplatzbewertung

AzP TOP 4.1 Gemeinsamer Antrag v. SPD/Die Linke-Gruppe u. CDU: Dringlichkeitsantrag

AzP TOP 5 Antrag v. SPD Die Linke-Gruppe v. 31.10.2022